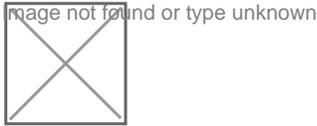


# Royal Circuit Of Aldera [Alderaan-Projekt]

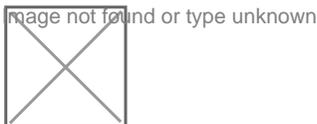
Alderaan-Projekt: Rennbahn für Guarlara-Rennen in Aldera/Alderaan



## Historie

The Royal **Circuit of Aldera** ist eine der ältesten Rennbahnen Alderaans und wurde im Jahre 897 VVC erbaut. Entworfen wurde der dreieckige Rennkurs mit seinen Tribünen von Droad Gninur und galt seinerzeit als Innovation, was die Streckenführung betraf. Im Jahre 254 VVC wurde der Dreieckskurs noch um zwei angeschlossene Geraden erweitert um auch Langstreckenrennen durchführen zu können. Der Zuschauerbereich "**Noble Sphere**", der nur von Adeligen und privilegierte Bürger Alderaans betreten werden darf, geht auf das Jahr 365 VVC zurück.

Im ersten Rennen unter der Schirmherrschaft des Hauses Panteer im Jahre 896 VVC liefen 7 Guarlaras über eine Distanz von 4 Meilen. Dem damalige Sieger "**Spirit Of The Hawk**" wurde eine Skulptur gewidmet, die noch heute im "Noble Sphere" zu sehen ist.



## Kleiderordnung im "Noble Sphere"

Im "**Noble Sphere**" herrscht eine strenge Kleiderordnung. Männer müssen einen "Morning Suit" in gedeckten Farben tragen, während Frauen ermutigt werden sich in prachtvollen Kleidern und mit pompösen Kopfbedeckungen zu zeigen. Folgende Vorschriften müssen aber auch hier beachtet werden:

- die Knie müssen durch das Kleid bedeckt sein
- das Kleid muss breite Träger oder Ärmel haben, damit die Schultern bedeckt sind. Schulterfreie Kleidung ist nicht erlaubt.
- der Hut oder Kopfschmuck muss größer als 10 cm sein

Ebenfalls muss im "**Noble Sphere**" auf Orden und Ehrenwaffen verzichtet werden. Um seinen Status kund zu tun, muss jeder Besucher eine Brosche sichtbar tragen, auf der sein Name und sein Titel zu lesen ist.

## Das "Grand Pass"

Das größte Ereignis auf dem Royal Circuit ist jedes Jahr das "**Grand Pass**" während der "**Grand Week**" im Frühling. Bei diesem Rennen treten nur bereits rennerfahrene Guarlaras an, die auch im Besitz

alderaanischer Bürger sind. Auch dieses Rennen geht über eine Distanz von 4 Meilen. Ein Preisgeld gibt es nicht, doch der Gewinn dieses Rennens bringt dem Besitzer des Gualaras sehr viel Prestige ein.

Dafür sind die Wetteinsätze in diesem besonderen Rennen enorm hoch. Man munkelt auch, dass sogar schon Schicksale ganzer Provinzen oder politische Konflikte durch interne Wetten der Adeligen während des "Grand Pass" entschieden wurden.

## Verwaltung und Pflege der Tradition

Heute wird die Rennbahn vom Stabsbüro des Wesirs mitverwaltet. Für die Durchführung der Rennen und Pflege der Tradition wurde bereits unter Vorsitz des Hauses Panteer im Jahre 110 VVC ein pro-alderaanischer Club, "Custodians Of Royal Circuit" (CORC), bestehend aus Vertretern vieler alderaanischer Adelshäuser, gegründet, die sich nur dieser Aufgabe verpflichtet haben. Heute rotiert der Vorsitz Jahr für Jahr. In diesem Jahr hält den Vorsitz Lady Fauris Carathera aus dem Hause Alde.